

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## Justini Töllners Biblisches Spruch-Buch

Töllner, Justin

Halle, 1717

VD18 90819470

Auf die Paßion.

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-201696

Durch Jesum wir erlangen Gnad/  
 Jesus uns'r Sünd' getragen hat.  
 Jesu, gib Gnad/ du lieber Herr/  
 Jesu / denk unser Sünd nicht mehr.  
 Jesus ist Gott und Mensch geborn/  
 Jesum hat Gott selbst auserkorn/  
 Jesus vom Himmel kommen ist,  
 Jesus hilft uns vons Teufels List.  
 Jesu Christo sey Lob und Preis.  
 Jesu/ dem lieben Kindelein weis.  
 Jesus Christus zu finden ist  
 Im Wort/ da man von Jesu list.  
 Jesus gibt Heil und Seligkeit  
 Dem/der dient Jesu allezeit.  
 Wer sich des Namens Jesu tröst/  
 Der wird durch Jesum Christ erlöst.  
 Jesu/ dem lieben Kindelein/  
 Dem herze-lieben Jesulein/  
 Sey Lob und Preis ! O Jesu mild!  
 Schüt' uns/ Jesu/ mit deinem Schild/  
 Gib uns/ Herr Jesu/ deinen Fried,  
 Jesu/ laß uns dir wohnen mit ! Amen !

## Auf die Passion.

## I.

O Jesu/ liebster Heiland mein !  
 Ich bin nicht werth der Gutthat dein/  
 Doch sehe mich in Gnaden an /  
 Laß mich an dein'n Verdienst Theil han/  
 Damit

Damit ich sammt den Gläubigen dein  
Rösg' hier und dort auch selig seyn! Amen!

## II

O Gottes Lamm! Herr Jesu Christ,  
Der du für uns geschlachtet bist!  
Sei unser Trost in aller Noth!  
Durch deines Leidens bitterm Tod!

## III.

O Jesu! Gottes Lämmelein!  
Ich leb' od'r sterb! so bin ich dein!  
Ich bitt! laß mich mit dir zugleich  
Ein Erbe seyn in deinem Reich.  
Denn was wär sonst dein' Sterbens-Noth!  
So viel Streimen und Wunden roth!  
Wenn ich auch nicht der Seligkeit  
Genießen sollt in Ewigkeit?  
Warum här't du dein Leib und Leben  
Im Grab verschlossen und aufgeben!  
Wenn nicht mein Tod durch deinen Tod  
Verjaget würd'! o treuer Gott!  
Drum! Jesu Christe! steh' mir bey/  
Dein starken Trost und Hülf' verleih.  
Verlaß den nicht! Herr Jesu Christ!  
Der mit dein' in Blut gewaschen ist!  
Im Friede laß mich schlafen ein,  
Und in dir haben Ruhe sein,  
Dein Antlitz laß mich sehen! Herr/  
Ein seligs Ende mir bescher!

Das

Das bitt' ich dich durchs Leiden dein,  
 Laß das mein letztes wünschen seyn /  
 So will ich loben allezeit  
 Dich / o HErr Gdt! in Ewigkeit.

## IV.

HErr Jesu Christ/ mein HErr und Gdt/  
 Dein Leiden groß/ dein Wunden roth/  
 Dein theures Blut/ dein bitterer Tod/  
 Soll seyn mein Trost in Sterbens-Noth.  
 Ich glaub/ daß du am Creuz für mich  
 Dein Blut vergossen milddiglich/  
 Damit von allen Sünden mein  
 Gewaschen mich schneeweis und rein.  
 Darauf will ich/ HErr Jesu Christ/  
 Dir folgen gern/ wenns dein Will ist.  
 Dein heilger Geist erhalte mich /  
 Im rechten Glauben beständiglich/  
 Bis an das letzte Seufzen mein/  
 Im Tod und Leben hin ich dein.  
 Mein arme Seel an meinem End  
 Nimm zu dir/ HErr/ in deine Händ/  
 Und laß sie dir befohlen seyn /  
 So schlaf' ich wohl und selig ein.  
 Am Jüngsten Tag wird wiederum  
 Mein Leib und Seel zusammen komm'n /  
 Sammt allen Auserwählten dein/  
 In Fried und Freuden bey dir seyn/

Und